

Anmerkungen zum Jahresabschluss 2007 und Etat 2008

Vollzug 2007:

Der Schachbezirk Hannover schließt das Geschäftsjahr mit einem Überschuss von EUR 3.266,31 ab. Dieser große Überschuss lässt sich auf folgende Positionen zurückführen, die nicht voll in Anspruch wurden: Vorbereitungen Schacholympiade (7500) und die Jugendförderungen (6821 und 6822). Außerdem konnte in dem Bereich Beiträge (4000 und 5000) ein besseres Ergebnis erzielt werden als gedacht. Durch diesen Überschuss hat der Schachbezirk Hannover sein Ziel, die Rücklagen deutlich zu erhöhen, erreicht.

In der Bilanz gibt es eine Forderungsposition aus Startgeldern in Höhe von EUR 366,00. Insgesamt gaben es **19 Vereine** geschafft, Ihr Startgeld nicht, oder nicht in voller Höhe zu begleichen. Ich habe absichtlich erst im Jahr 2008 angefangen, fehlende Startgelder anzumahnen, damit diese Zahlen auch Niederschlag im Jahresabschluss finden. Meine Bitte für die Zukunft an die Vereine ist, zukünftig ein bisschen sorgfältiger zu arbeiten und das Startgeld direkt bei der Meldung an den Schachbezirk zu überweisen.

Etat 2008:

Die mir bisher vorliegenden Zahlen zu Mitgliederentwicklung deuten einen deutlichen Mitgliederrückgang im Bereich der Jugend an. Außerdem hat der NSV seine Beiträge für Erwachsene um einen Euro auf EUR 14,70 erhöht. Diese Entwicklungen wurden in den Planungen für 2008 und 2009 berücksichtigt.

Barsinghausen, 17.03.2008

Björn Hilker